

Von: Kleedörfer, Rainer <rainer.kleedoerfer@n-ergie.de>

Gesendet: Freitag, 27. November 2020 12:31

An: Ertl, Susanne <Susanne.Ertl@stadt.nuernberg.de>

Cc: Müller, Wolfgang <Wolfg.Mueller@stadt.nuernberg.de>

Betreff: AW: Anfragen von Stadtratsfraktionen zum Thema Klimaneutralität

Sehr geehrte Frau Walthelm,

nachstehend unsere Stellungnahme zur Anfrage der CSU-Stadtratsfraktion „Klimaneutralität bei städtischen Töchtern und Beteiligungen“.

Die N-ERGIE investiert seit vielen Jahren in Maßnahmen, um die CO₂-Emissionslast ihres Handels zu reduzieren. Im Bereich der Wärmebereitstellung sind dies bspw. die in der Vergangenheit getätigten Investitionen in das Biomassekraftwerk, den Wärmespeicher sowie die Elektroheizer (alle Maßnahmen am Standort Sandreuth). Die Emissionslast der gekoppelten Produktion Strom/Fernwärme (Kraftwärmekopplung) wurde hierdurch sehr deutlich reduziert. Der aktuell noch eingesetzte Energieträger Erdgas soll perspektivisch substituiert werden. Dies kann beispielsweise durch den weiteren Zubau technischer Aggregate (bspw. Altholzkraftwerk oder Großwärmepumpe) geschehen. Ganz wesentlich ist hier jedoch auch, ob „grüner“ Wasserstoff zur Verfügung steht, wann dies ist und zu welchen Preisen dieser eingekauft werden kann. Hierzu sind auch auf der europäischen Ebene noch wesentliche Weichenstellungen vorzunehmen, welche wir für Ende des Jahre 2021 oder für das Jahr 2022 erwarten. Im Bereich der Stromerzeugung investiert N-ERGIE seit Jahren in den Ausbau der erneuerbaren Energien (im Schwerpunkt in Photovoltaik und Windkraft). Aktuell befinden sich rund 120 Megawatt (MW) installierter Leistung im eignen Portfolio. Dieses soll auch in den kommenden Jahren kontinuierlich weiter ausgebaut werden. Erstmals errichtet die N-ERGIE auch eine Photovoltaik-Freiflächenanlage (rund 9 MWp installierter Leistung) außerhalb der Flächenkulisse des erneuerbarer Energien Gesetzes (EEG); diese wird im ersten Quartal 2021 in Betrieb genommen. Zum 1. Januar 2021 hat die N-ERGIE zudem das Stromportfolio für alle Privatkunden und Gewerbekunden (nicht für Industriekunden und große Gewerbekunden) auf 100 % Ökostrom – ohne zusätzliche Kosten für diese Kunden – umgestellt. Alleine diese Maßnahme führt zu einer jährlichen Reduzierung der CO₂-Emissionen um rund 480.000 Tonnen. Die durch diese Maßnahme adressierte Energiemenge beträgt rund 1.200 Gigawattstunden (GWh). Ebenfalls zum 1. Januar 2021 stellen wir bei N-ERGIE den Strom-Eigenverbrauch (dieser umfasst bspw. den Stromverbrauch für alle Liegenschaften der N-ERGIE) ebenfalls auf 100 % Ökostrom um und reduzieren hier die CO₂-Emissionen ebenfalls komplett (adressierte Energiemenge rund 20 GWh). Exemplarisch möchten wir seitens N-ERGIE auch auf die weit fortgeschrittene Umstellung unseres PKW-Fuhrparks auf batterieelektrische Fahrzeuge hinweisen. Der Strom hierfür (zumindest wenn an den betriebsinternen oder externen Ladepunkten der N-ERGIE geladen wird) ist ab 1. Januar 2021 ebenfalls komplett CO₂-frei.

Bei der VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft setzten wir den eingeschlagenen Weg der Elektrifizierung der Busflotte konsequent fort. In Schweinau (Amberger Straße) wird der hierfür erforderliche eBus-Port gegenwärtig errichtet.

Sowohl die N-ERGIE als auch die VAG beschreiten den Pfad hin zur Klimaneutralität konsequent. Die größte Herausforderung in der Zukunft liegt hierbei bei der klimaneutralen Wärmebereitstellung. Wesentliche politische Rahmensetzungen auf der europäischen wie – in Folge – der nationalen Ebene hierzu fehlen derzeit noch.

Freundliche Grüße

--

Rainer Kleedörfer

Leiter Zentralbereich Unternehmensentwicklung / Beteiligungen, Prokurist

N-ERGIE Aktiengesellschaft
Städtische Werke Nürnberg GmbH
VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft

N-ERGIE Aktiengesellschaft
Am Plärrer 43 | 90429 Nürnberg
Telefon 0911 802-58000 | Mobil 0160 97228871
rainer.kleedoerfer@n-ergie.de | www.n-ergie.de

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Marcus König, Oberbürgermeister
Vorstand: Josef Hasler (Vorsitzender), Magdalena Weigel
Sitz der Gesellschaft: Nürnberg
Eingetragen beim Amtsgericht Nürnberg unter HR B 17412

Folgen Sie uns auf [Facebook](#) | [Twitter](#) | [LinkedIn](#)